Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 27 (1985)

Heft: 6: Reisefieber

Rubrik: Person des Monats

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

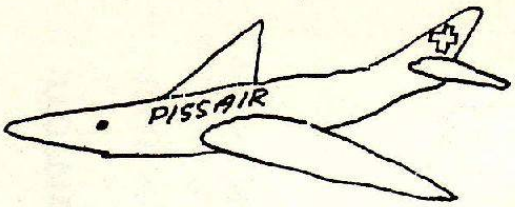
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Person des monats



Ein wenig ratlos sitze ich vor einem weissen blatt papier. Wen soll ich denn nun bringen? Ich erfasse nicht einmal das thema so ganz. Ist da ein reisender gefragt, ein weltreisender oder gar ein globentrottel, oder muss ich einen fiebernden vorstellen, oder soll ich am ende etwas über reisekrankheiten schreiben?
Heutzutage ist ja alles so teuer, die preise steigen fast von tag zu tag. So auch das reisen. Da muss einer schon einige gedeckte kreditkarten und travellerchecks in der tasche haben um nur mal in den jumbo sitzen zu können. Und so treffen sie sich dann alle wieder, die herren manager, die börsianer und die herren leitenden angestellten. Von handel und industrie. Der flug 69 nach Bangkok ist ausgebucht. Unwiderstehlich zieht das siamesische magnet unsere hochfinanz an. Zugegeben, kultur ist eine geldfrage, aber was weiss ein bangkoktourist nach seiner rückkehr über die tempel, klongs und über die schwimmenden märkte dieser stadt. Sind diese leute nun reisende oder fiebernde, oder gar charakterschweine, wollen sie einfach etwas für ihr geld, oder schöpfen sie einfach ihre möglichkeiten aus?
Und sind das überhaupt personen des monats?

Jiri

Stichwort rehabilitationstechnik oder schlagwort «körperbehinderte müssen nicht resignieren»

Anlass zu diesem kleinen beitrag ist mein kürzlicher besuch bei Gerhard. Nicht ganz zufällig hat mir Gerhard, 22, als cp im rollstuhl und zu hause mit schreibarbeiten «beschäftigt», von seinem geplanten körperlichen aktivierungsprogramm mit physiotherapeutischen massnahmen erzählt. Auch ich habe ihn entsprechend moralisch unterstützt und auf die grosse bedeutung seines vorhabens auf seine körperliche und geistige gesundheit, seiner leistungsfähigkeit sowie berufliche tätigkeit bzw. anstehende erneute berufsabklärung durch die IV-regionalstelle hingewiesen. Hinsichtlich beruflicher und sozialer eingliederung wurde mir erneut bewusst wie wenig wir – ausser einem eingeweihten kreis von fachleuten – über bestehende und zukünftige rehabilitationstechnik und -forschung (rehabilitation zu deutsch: wiedereingliederung behinderter in den arbeitsprozess oder eingliederung behinderter in den lebensalltag) und deren erhältliche produkte wissen. Rehabilitationstechnik ist populär ausgedrückt eine umsetzung der modernsten techniken in den alltag des behinderten. Neue erkenntnisse in der rehabilitationstechnik –